



Neustädter Kreisblatt.

Erscheint wöchentlich [Sonnabend] in der Stärke eines halben Bogens] Neustadt o/s., den 12. November. [Pranumerationspreis 20 Sgr. für das ganze Jahr.

Verordnungen und Bekanntmachungen.

Nr. 140. Belohnung.
 Am gestrigen Abende sind auf der Chaussee von hier nach Leuder 12 Stück Lindenbäume mit einem stumpfen Instrumente eingehackt und zerstört worden.
 Wer mir den Baumschwelger namhaft macht und Beweismittel anzeigt, auf Grund welcher die gesetzliche Bestrafung desselben erfolgen kann, erhält eine Belohnung von fünf Thalern.
 Neustadt, den 7. November 1859. Der Königliche Landrath.

Bauverdingung.
 Die Massiv-Bedachung der Pfarrkirche zu Klein-Strehlitz und die Aufstellung eines Blitz-Ableiters auf derselben sollen
am Dienstag, den 22. d. M. Vorm. 11 Uhr
 in meinem Amtlocale öffentlich an den Mindestfordernden verdingungen werden.
 Indem ich qualifizierte Werkmeister zu diesem Termine zur Abgabe ihrer Gebote hierdurch einlade, bemerke ich, daß die auszuführenden Arbeiten mit Ausschluß der Fuhr- und Handdienst-Löhne auf 450 Thlr. veranschlagt worden sind und daß der Kostenanschlag, so wie der Grundriß der zu bedachenden Kirche hier während der Amtsstunden eingesehen werden können. Die Ertheilung des Zuschlags bleibt der Königl. Patronats-Behörde vorbehalten.
 Neustadt, den 7. November 1859. Der Königliche Landrath.

Polizeiliche Nachrichten.

Diebstahl. Der Häusler-Wittwe Theresia Langer zu Buchelsdorf ist in der Nacht vom 5. zum 6. d. M. ein Dünger-Wagen mit eisernen Achsen versehen, aus dem beim Hause befindlichen Garten gestohlen worden. Die Ortspolizeibehörden und Königl. Gensdarmen des Kreises setze ich von diesem Diebstahl zur geeigneten Vigilanz auf das gestohlene Gut und den Thäter in Kenntniß.
 Neustadt, den 8. November 1859. Der Königliche Landrath.

Steckbrief. Die Strafgefangenen Philipp Czoch II. aus Lassowitz, Kreis Beuthen D/S. und Mathias Biersky aus Roy, Kreis Rybnik, sind am 8. d. M. aus der Königl. Straf-Anstalt zu Brieg von der Außenarbeit entwichen. Die Ortspolizeibehörden und Königl. Gensdarmen des Kreises werden aufgefordert, auf die Flüchtlinge zu achten, dieselben im Betretungsfalle festzunehmen und unter sicherer Begleitung in die gedachte Strafanstalt abliefern zu lassen.

Signalement. Vor- und Familiennamen Philipp Czoch, Geburts- und Aufenthaltsort Lassowitz, Kreis Beuthen D/S., Religion katholisch, Alter 23 Jahr, Größe 5 Fuß 2 1/2 Zoll, Haare dunkelbraun, Stirn frei, Augenbrauen schwarz, Augen schwarzbraun, Nase kurz und kulpig, Mund aufgeworfen, Bart rasirt, Zähne vollständig, Kinn gegrübt, Gesichtsfarbe gesund, Gestalt mittel, Sprache polnisch und etwas deutsch. Besondere Kennzeichen keine.

Signalement. Vor- und Familiennamen Mathias Biersky, Geburts- und Aufenthaltsort Roy